



Erlebnisbericht, Lernenden-Ausflug vom 15.07.11

Auch in diesem Jahr fand wieder ein spannender und spassiger Lernenden-Ausflug statt. Nach langen Besprechungen und einer verspäteten Entscheidung einigten wir uns auf den Steinbruch Lochezen in Walenstadt und das Anna Göldi Museum in Mollis. Als sich alle auf dem Parkplatz der Festo AG versammelt hatten, konnte unsere Reise beginnen.

Nach ca. einer Stunde Autofahrt kamen wir am Steinbruch Lochezen an. Mit Herr Gubser als Führer durch den Steinbruch waren wir in guten Händen und wurden mit allerlei Nützlichem über den Steinbruch informiert. Wir trafen uns mit Herr Gubser am Walensee unter dem stillgelegten Steinbruch. Die Führungen vom Walensee bis auf das Plateau der grossen Kavernen und durch das Berginnere des alten Steinbruchs dauerte ca. 2 Stunden. Auf dem Plateau hatten wir eine grandiose Aussicht auf den Walensee. Alle waren von der Aussicht und von dem Berginneren begeistert. Nach der Führung gönnten wir uns ein Mittagessen gleich am schönen Walensee. Nachdem alle Würstchen und andere Fleischwaren verspeist waren, machten wir uns auf den Weg Richtung Anna Göldi Museum. Dort angekommen wurden wir von Frau Nef empfangen die uns gleich im Eingangsbereich einige Sachen aus dem Leben von Anna Göldi zeigte. Sie erzählte uns auch die ganze Geschichte von Anna Göldi wie z.B. dass sie zwei nachweisbare Kinder hatte und in ärmlichen Verhältnissen aufwuchs. Anna Göldi war eine der letzten Frauen die in Europa der Hexerei beschuldigt und hingerichtet wurde. Nach der Geschichte hatten wir noch die Möglichkeit das Museum für uns anzuschauen. In einem Zimmer konnten wir testen wie es ist, mit einer echten Feder und Tinte zu schreiben.

Um ca. 15.30 machten wir uns dann wieder auf den Heimweg. Während der Autofahrt diskutierten wir über die Erlebnisse des Tages. Alle waren ziemlich erschöpft vom Steinbruch, aber alles in allem war es ein sehr gelungener Tag und wir hatten alle grosse Freude.

Stefano Lagrutta & Nicole Hrgovic

